

Freiheits-Chor

aus der Oper „Nebukadnezar“

Klavierstimme – Partitur

Musik: G. Verdi (1813 – 1901)
Bearbeitung: Norbert Studnitzky

Textübertragung: Fritz Spies

Largo

Klar./Flgh.

p Hr./Ten.

Baß

2841 © Copyright Musikverlag Fritz Spies GmbH, Köln-Rodenkirchen. Mit freundlicher Genehmigung. Musikverlag Wilhelm Haller, Gablonzer Straße 24, D-7500 Karlsruhe 21. Alle Rechte vorbehalten.

Klavierstimme – Partitur

3

2

Klavierstimme – Partitur

4

Klavierstimme – Partitur

30

Wei - de, einstens sang sie von gol - de - nen Zei - ten. Heu - te

Har - fe, ei - ne Har - fe mit gol - de - nen Sai - ten, sie uns

spen - det sie Lie - der von Lei - de, von ver - gang' - ner, ent - schun - de - ner

spen - det den Trost in der Knecht - schaft un - ter - zähl uns von glor - rei - cher

Hr. Pos. Th.

Trost uns und Se - gen, du Gro - ßer, daß die

Trost, gib uns Se - gen, du Gro - ßer, daß bald

Heimat von Knechtschaft und dann wird be - freit, daß die Hei - mat von Knecht - schaft und Not wird be -

Ju - da vom Joch des Ty - ran - nen wird be - freit, daß bald Ju - da vom Joch des Ty - ran - nen be -

sempre

Zeit. Mög' die Stun - de der Frei - heit einst schla - gen, denn nach

Zeit, doch für im - mer da - hin ist die Frei - heit der so

Flöte Klar. Hr. Bar. Pos.

40

Nacht wird es dann, wie - der ta - gen. Gott gib

grau - sam ge - schlag' - nen He - brä - er. Gib uns

8va

freit, daß die Hei - mat von Knecht - schaft und Not wird be -

freit, daß bald Ju - da vom Joch des Ty - ran - nen be -

dim.

freit, bald von Not wird be - freit.

dim.

freit, bald wird Ju - da be - freit.

dim.

50